



Eine Initiative der
Anthroposophischen
Gesellschaft in Deutschland



MENSCHENBLICKE

Wahrnehmung als Grundlage einer spirituellen Begegnungskultur

20. und 21. Januar 2018 / Stuttgart

Tagung für junge an der Anthroposophie interessierte Menschen

MENSCHENBLICKE

Wahrnehmung als Grundlage einer spirituellen Begegnungskultur

Im Januar 2018 gibt es wieder ein Jugendtreffen zu Kernthemen einer lebenspraktischen Anthroposophie.

Diesmal geht es um die Begegnung, die Wahrnehmung des anderen Menschen und um ein tieferes Verständnis einer spirituellen Begegnungskultur. Wir meinen, dass wir mehr sehen könnten, als wir gewöhnlich sehen und dass sich dadurch das Wesen des anderen Menschen tiefer verstehen lässt. Wir meinen, dass man das konkret und praktisch üben kann und wollen den Versuch an dem Wochenende starten: Was sehe ich, wenn ich einen Menschen anschau? Welche Schichten der Wesens-Qualitäten können erschlossen werden? Wie wirkt sich das auf meine und unsere Menschlichkeit aus? Wie entsteht daraus eine Kultur des Miteinanders? Der Künstler Alexander Schaumann wird mit uns üben. Wie bei einer Bildbetrachtung werden wir den Menschen selber zum „Modell“ erklären und immer genauer und tiefer hinschauen.

Michael Schmock wird beschreiben, wie er zu einer Begegnungskultur kommt und alle Vorbereiter bringen in Kurzbeiträgen ihre Erfahrungs-Schritte ein.

Am Samstagabend haben wir einen älteren Menschen gefragt, wie er sein Leben durch Anthroposophie befragt, gestaltet und eben gelebt hat. Welche Schicksalsfragen ihm dabei entstanden sind und wie er ein Suchender geblieben ist. Der Autor vieler Bücher und langjährige Dozent an der Alanus Hochschule, Mario Betti, wird aus seinem Leben berichten. Möglicherweise auch eine besondere Begegnung...

In diesem Sinne laden wir alle jüngeren Menschen zu unserem Begegnungs-Üb-Erfahrungs-Wahrnehmungs-Wochenende ein. Seid herzlich willkommen und übt mit uns an einer lebendigen Anthroposophie, die vielleicht einer spirituellen Begegnungs-Kultur näherkommt.

Diese Tagung soll so auch ein Ort der Begegnung und des Austausches für alle werden.

Organisatorisches:

Für die Tagung werden keine Teilnehmerbeiträge erhoben. Tagungsort ist das Rudolf-Steiner-Haus, Stuttgart, Zur Uhlandshöhe 10. Wer zum Essen etwas dazutun kann, möge das gerne tun. Wer eine Fahrkostenunterstützung braucht, kann sich vor Ort an Michael Schmock wenden. Übernachtung ist in der Jugendherberge Stuttgart (ganz in der Nähe) buchbar, oder per Isomatte und Schlafsack im Rudolf-Steiner-Haus. Anmeldung bitte bis spätestens 15. Januar an Michael Schmock (michaelschmock@gmail.com).

Die Vorbereitungsgruppe:

Anke Steinmetz, Silvan Bittner, Janine Bittner, Alexander Kirchhöfer, Sebastian Knust, Matthias Niedermann, Michael Schmock

Programm

Samstag, den 20. Januar 2018

- 14.00 Uhr Kaffee, Imbiss
- 15.00 Uhr **Begrüßung**
Impulsbeiträge
Übung: Qualitäten der Begegnung (in Kleingruppen)
Zusammenfassung und weitere Schritte
- 16.30 Uhr **Pause**
- 17.00 Uhr **Den Menschen sehen lernen (Teil 1)**
Übung zur Menschenbetrachtung im Plenum
mit Alexander Schaumann
- 18.30 Uhr **Abendessen**
- 19.30 Uhr **Anthroposophie in der Lebenserfahrung**
Autobiografisches, Erlebnisse und Schicksalsfragen
Gespräch mit Mario Betti
- 21.15 Uhr **Abschluss**

Sonntag, den 21. Januar 2018

- 09.30 Uhr **Den Menschen sehen lernen (Teil 2)**
Übung zur Menschenbetrachtung im Plenum
mit Alexander Schaumann
Erfahrungsaustausch zur Menschenbetrachtung
- 11.00 Uhr **Pause**
- 11.30 Uhr **Kurzbeitrag:**
Von der Begegnung zur Begegnungskultur
Übung in Kleingruppen:
Von der Begegnungsqualität zur Bild-Natur des Menschen
Gemeinsame Auswertung im Plenum
Zukunftsinitiativen:
Berichte zu weiteren Vorhaben Einzelner
- 13.00 Uhr **Ende**
Angebot zum Mittagessen
Abreise